

Lebendige Geschichte zum Leben erweckt: Das Schreibritual von Sabine Ebert

Sabine Ebert taucht tief in die Geschichte ein, um ihre akribisch recherchierten historischen Romane zu kreieren – ein Blick hinter die Kulissen am Schreibtisch.

Sabine Ebert: Die Schriftstellerin, die Geschichte lebendig macht

Die Bestsellerautorin aus Dresden taucht tief in vergangene Zeiten ein, um ihre historischen Romane mit akribischen Recherchen und ungeahnten Details zu füllen.

Von
Julia Schneider

5 Min.

Manche Schriftsteller ziehen sich in Cafés oder Zügen zurück, um zu schreiben. Für Sabine Ebert ist ihr Schreibtisch der Ort, an dem die Geschichte zum Leben erweckt wird.

Wenn Heinrich der Erlauchte Platz nimmt, müssen Barbarossa und Napoleon weichen. Sie finden sich im Regal nebenan wieder. Beim Verfassen ihres neuen Manuskripts über den Hochadel des Mittelalters hat die 66-jährige Autorin alle Materialien griffbereit. Sabine Ebert recherchiert akribisch und plant minutiös, um ihre Leser in vergangene Epochen zu entführen.

Authentizität in Kostümen, Waffen und Kräutern

Sabine Ebert hat das Geschehen ihrer Romane fest im Blick. Auf ihrem Schreibtisch finden sich die nötigsten Utensilien: Tastatur, Monitor, Stifte und eine Vase zur Inspiration. Von Kostümkunde über Waffenwissen bis hin zu Pflanzenheilkunde ist alles ordentlich geordnet. Die detailgenaue Recherche und die Zusammenarbeit mit Historikern und Museumsmitarbeitern spiegeln sich in der Authentizität ihrer Werke wider. Bei der Darstellung von Charakteren und historischen Ereignissen achtet sie darauf, nichts dem Zufall zu überlassen.

Geschichte ohne Herzschmerz

Die Geschichte ihrer Romane ist für Sabine Ebert mehr als nur ein Rahmen für Liebesgeschichten. Liebe spielt zwar eine Rolle, steht jedoch im Kontext politischer und gesellschaftlicher Intrigen. Mittels eines Flipcharts visualisiert die Autorin komplexe Zusammenhänge und Verstrickungen zwischen den Hauptfiguren. Die detaillierte Planung nimmt einen großen Teil ihrer Arbeitszeit ein, um sicherzustellen, dass jeder Handlungsstrang überzeugend und schlüssig ist.

Die gelben Zettel auf dem Flipchart tragen die biografischen Daten ihrer fiktiven Charaktere – jeder mit einer eigenen Geschichte und einem Platz im historischen Gefüge. Von der Journalistin zur Bestsellerautorin: Sabine Ebert hat einen langen Weg zurückgelegt, um die Leser in vergangene Zeiten zu entführen.

Ein Meisterwerk nach dem anderen

Mit über fünf Millionen verkauften Exemplaren ist Sabine Ebert die erfolgreichste Schriftstellerin Sachsens. Ihre Werke wurden mehrfach ausgezeichnet und in verschiedene Sprachen übersetzt. Trotz des Erfolges bleibt die Autorin bescheiden und lässt sich nicht von Zeitdruck beeinflussen.

Ruhe und Inspiration

Sabine Eberts Arbeitsraum ist ihr Rückzugsort, in dem sie durch Stille und Kräutertee die blutigen Schlachten und politischen Intrigen ihrer Romane durchlebt. Die Sicht auf die Frauenkirche in Dresden und ein gemütliches Bett bieten den nötigen Ausgleich für ihre kreative Arbeit. Die Geschichten des Hochmittelalters warten darauf, von ihr zum Leben erweckt zu werden, und die Leser können sich auf weitere faszinierende Einblicke in vergangene Epochen freuen.

Ein paar Schritte vor die Haustür und Sabine Ebert taucht ein in eine Welt vergangener Zeiten. Auf dem Dresdner Fürstenzug kann sie Heinrich der Erlauchte mit seinen Pfauenfedern am Hut reiten sehen – ein Bild, das Inspiration für neue Werke verspricht.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de